



Dringliches Postulat 327

Eingang Stadtkanzlei: 9. März 2016

Christliche Symbole in der Abdankungshalle Friedental

Der Grosse Stadtrat hat auf Antrag des Stadtrats beschlossen, dass künftig keine christlichen Symbole in der Abdankungshalle vorhanden sein werden. Die Wandbilder werden, da sie schützenswert, aber offenbar nicht mehr sehenswert sind, mit Gipskartonplatten abgedeckt. Kreuze und andere christliche Symbole sollen einem neutralen und konfessionslosen Erscheinungsbild weichen. Der Hauptgrund dafür ist, dass von acht Nutzern pro Woche gerade mal einer sich an den christlichen Symbolen stört. Bisher wurden bei dieser Minderheit von rund 12 % die Bilder und Symbole abgedeckt. Neu sollen die anderen 88 % selbst für die Ausstattung der Halle mit christlichen Symbolen besorgt sein und dafür möglicherweise auch noch zahlen.

Es ist nicht überraschend, dass weite Teile der Bevölkerung sich gegen diesen Abbau wehren. Während in Schulhäusern Gebetsräume für Muslime Platz haben, scheint dies für christliche Symbole auf einem Friedhof in einem christlichen Land nicht der Fall zu sein. Nun wurde deswegen von einem überparteilichen Komitee gegen das vom Grossen Stadtrat beschlossene Reglement das Referendum ergriffen. Dies blockiert aber möglicherweise die notwendigen Sanierungen in vielen Friedhöfen der Stadt und hat die hohen Kosten einer Volksabstimmung bei Stadt und den Parteien zur Folge, allein wegen des Wegfalls christlicher Symbole.

Hier gilt es eine pragmatische Lösung zu finden, um Kosten und Zeit zu sparen und den Willen eines sehr grossen Teils der Luzernerinnen und Luzerner zu berücksichtigen. Aus diesem Grund fordern wir, dass bei der Sanierung der Friedhöfe und der Abdankungshalle die christlichen Symbole bestehen bleiben oder allenfalls durch einen gleich- oder höherwertigen Ersatz ausgetauscht werden. Allenfalls sind Vorrichtungen zu erstellen, die ein einfaches Abdecken der Symbole zum Beispiel durch Vorhänge oder Tücher ermöglichen.

Peter With
namens der SVP-Fraktion

Markus Mächler
namens der CVP-Fraktion